

Anhang 13
MASTER OF EDUCATION
WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS I
UNTERRICHTSFACH MATHEMATIK

Erläuterung: Es sind die beiden Basismodule "Angewandte Mathematik" und "Reine Mathematik" und die beiden Aufbaumodule "Mathematikdidaktik" und "Seminar Mathematik" zu studieren.

Kennnummer des Moduls	Titel des Moduls	Moduleinnehmervoraussetzungen	Beginn	Turnus	Dauer des Moduls	Lehrveranstaltungsformen und Teilnahmeverpflichtungen (TP)		Prüfungsvoraussetzungen	Form Ausprägung Dauer Sprache (falls nicht Deutsch) der Modulabschlussprüfung			Versuchsrestriktion	Pflichtmodul (P) Wahlpflichtmodul (WP)	Leistungspunkte des Moduls	Summe der Leistungspunkte in Wahlpflichtbereichen	Gewichtung der Modulnote für die Studienbereichsnote
BK-M-AM	Basismodul Angewandte Mathematik ¹	keine	WiSe/ SoSe	jedes Semester	1 Semester	Vorlesung	Übung	erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben	schriftlich	Klausur	150 min.	keine	P	9	-	9/27
BK-M-RM	Basismodul Reine Mathematik ²	keine	WiSe	jedes 2. Semester	1 Semester	Vorlesung	Übung	erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben	schriftlich	Klausur	150 min.	keine	P	6	-	6/27
BK-M-MD	Aufbaumodul Mathematikdidaktik	erfolgreicher Abschluss des Aufbaumoduls Praxissemester	WiSe/ SoSe	jedes Semester	1 Semester	Vorlesung	Übung	erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben	schriftlich	Klausur	180 min.	keine	P	6	-	6/27
BK-M-SM	Aufbaumodul Seminar Mathematik	keine	WiSe/ SoSe	jedes Semester	1 Semester	Seminar (TP)		regelmäßige Teilnahme ³	mündlich	Referat		keine	P	6		6/27
GG-M-MA	Masterarbeit ⁴	erfolgreicher Abschluss des Aufbaumoduls Seminar Mathematik; Fremdsprachenkenntnisse gemäß § 10 Abs. 1	studienbegleitend	-	15 Wochen			-	schriftlich	Hausarbeit		2	WP ⁴	15	15	-

¹ Im Basismodul Angewandte Mathematik (GG-M-AM) kann zwischen den Lehrveranstaltungen *Gewöhnliche Differentialgleichungen*, *Numerische Mathematik*, *Einführung in die Mathematik des Operations Research*, *Wahrscheinlichkeitstheorie I* und *Informatik I* gewählt werden.

² Im Basismodul Reine Mathematik (GG-M-RM) kann zwischen den Lehrveranstaltungen *Algebra* und *Elementare Differentialgeometrie* gewählt werden. Falls *Algebra* bereits im Bachelorstudium gewählt wurde, soll *Elementare Differentialgeometrie* gewählt werden und umgekehrt.

³ Ein wesentliches Ziel der Lehrveranstaltung ist die Einübung des wissenschaftlichen Diskurses. Um dieses Ziel zu erreichen, ist eine Teilnahmeverpflichtung unerlässlich.

⁴ Die Masterarbeit wird nach Wahl der Studierenden in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft oder im studierten Unterrichtsfach oder Förderschwerpunkt oder in Bildungswissenschaften/Berufspädagogik oder in Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte angefertigt. Die Note der Masterarbeit geht mit der Gewichtung 15/120 in die Gesamtnote ein.